



Extra lichtdurchlässige Folien

3. Besichtigung des Leitbetriebs Gärtnerei Höller Michael

Am 7. September 2017 fand im Rahmen des Bildungsvorhabens „Nachhaltige Zierpflanzenproduktion“ eine Besichtigung des Leitbetriebes der Gärtnerei Höller statt.

Themenschwerpunkte:

Betriebsbesichtigung, Fachgespräch Pflanzenernährung, allgemeiner Erfahrungsaustausch, Informationen zu weiteren Leistungen des Bildungsvorhabens.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

**LE 14-20**
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





Foto: Gärtnerei Höller Michael

Die Gärtnerei Höller Michael – Die Gärtnerei am Berg

Bereits in der 3. Generation betreibt die Familie Höller einen landwirtschaftlichen Gartenbaubetrieb. 1988 gründeten Michael und Roswitha Höller den jetzigen Betrieb – dieser befindet sich außerhalb des Ortes auf einer leichten Anhöhe, also „am Berg“. In den ersten Jahren belief sich das Angebot hauptsächlich auf Gemüsejungpflanzen aller Art.

Heute werden im Frühjahr vor allem Beet- und Balkonpflanzen, im Herbst Violen und diverse Chrysanthemensorten und im Winter Weihnachtssterne in allen möglichen Farben und Schattierungen produziert.

Seit 2007 wird auch ein Blumengeschäft geführt, wo selbstproduzierte Ware aber auch Schnittblumen angeboten werden. Im Jahr 2010 wurde die Produktion um ein großes Sortiment von Gewürz- und Gemüsejungpflanzen erweitert.

Roswitha Höller über Verkaufsgespräche mit Kunden:

„Wir informieren unsere Kunden immer über unsere nachhaltige Produktion und darauf vertrauen sie, weil sie uns kennen.“

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete



Eindrücke der Besichtigung



Vorstellung des Betriebs durch den Betriebsleiter Michael Höller



Jungpflanzenaufzucht am Betrieb

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDESMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS


LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete





Wärmeerzeugung mit Hackschnitzelheizung



Gewächshäuser

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LÄNDERN UND EUROPÄISCHER UNION

BUNDEMINISTERIUM
FÜR NACHHALTIGKEIT
UND TOURISMUS

LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete

